

Termin-Chaos in der Hitze

Der Solothurner Yannick Friedli gewinnt in Niederbipp die zweite Etappe der Rollserie

Seit dieser Saison organisiert der Inline Club Mittelland die Raiffeisen Roll Serie. Nachdem die erste Rollserie im Mai in Neuendorf stattgefunden hatte, war nun am vergangenen Samstag die Reihe an Niederbipp.

RETO LINIGER

Es war jedoch ein Anlass unter erschwerten Bedingungen: Da war die Hitze. Die ersten Kategorien starteten kurz nachdem die Sonne ihren Zenit passiert hatte. Die Temperaturen über 30 Grad machten den Teilnehmern das Leben schwer. «Es ist brutal heiss. Die drückende Hitze hat einen beachtlichen Einfluss auf die Zeiten», sagte OK-Präsident Urs Hochstrasser.

Nicht nur die Athleten bewegten sich unter der prallen Sonne etwas langsamer. Auch die Zuschauer nahmen es gemächlicher und fanden den Weg nicht allzu zahlreich an die Rennstrecke. «Die bevorzugten wohl eher den Swimmingpool als die Rennstrecke», lachte Hochstrasser. Andererseits kam es zu Terminkollisionen: Gestern fand in St. Gallen ein Rennen des Swiss-Inline-Cup statt. Dies war der Grund, dass sich viele Inliner das Rennen in Niederbipp schenkten und sich auf den Event in St. Gallen vorbereiteten.

Heinz Frei als Integrationsfigur

Doch nicht nur bei den Inlinern kam es zu Überschneidungen: Mit dabei in Niederbipp waren auch die Behindertensportler mit ihren Handbikes. Problematisch war nur, dass zur selben Zeit die Rollstuhl-Schweizer-Meisterschaften in Nottwil stattfanden. Trotzdem startete Heinz Frei in Niederbipp. Es sei sein Ziel, diesen Anlass etwas bekannter zu machen. Und diesen in Zukunft auch besser in den Terminkalender der Behindertensportler zu integrieren. «Die Rollserie ist ein guter Anlass mit einem attraktiven Kurs. Er soll in Zukunft fest in der Agenda der Behindertensportler eingetragen werden. Dafür müssen wir natürlich noch ei-



AUF HESSEM ASPHALT Der Derendinger Yannick Friedli rollte bei den «Elite-Männer» am schnellsten ins Ziel. H. SAHLI

nige Termine abstimmen.» Trotz diesen Schwierigkeiten kurvten die Teilnehmer auf ihren Rädern um die Hausecken von Niederbipp. In der Kategorie Elite musste der Inline Club Mittelland jedoch einen weiteren Dämpfer hinnehmen: Severin Widmer aus Obergösgen verletzte sich am Fuss und konnte nicht starten. Dafür

lief der 15-jährige Yannick Friedli aus Derendingen in der Elitekategorie mit. In Gedanken war der EM-Silbermedaillengewinner jedoch auch bereits am Swiss-Inline-Cup in der Ostschweiz.

«Dass ich hier starte, ist klar. Aber natürlich hat das Rennen in St. Gallen für mich einen höheren Stellenwert.» Doch

der Lokalmatador lies sich nicht lumpen. Erfolgreich war bisher seine Saison – und auch in Niederbipp gewann er überlegen. Es laufe ihm wirklich gut im Moment, sagte Friedli. «Es war ziemlich heiss, aber der Sieg freut mich. Nun kann ich mit der richtigen Portion Motivation ans Rennen nach St. Gallen reisen.»